



Gesundheit in ihrer ganzen Bandbreite

Messe Wissen, wie es um die eigene Gesundheit steht, sich durchchecken lassen oder einfach mal etwas ausprobieren, was man schon immer mal machen lassen wollte. Das alles war möglich bei den Albstädter Gesundheitstagen, die der Messeveranstalter Allgäu Eventzentrum auf die Beine gestellt hat. *Von Susanne Grimm*

Nehmen Sie das Beispiel Hörtest. Bei den Albstädter Gesundheitstagen in der Tailfinger Zollern-Alb-Halle, die am Samstagmorgen von Oberbürgermeister Klaus Conzelmann eröffnet worden waren, war die Hemmschwelle, einen Hörtest zu machen, bei vielen Besuchern deutlich niedriger. Denn, das sagt die Ahnung, man bekommt schneller was hinter die Ohren, als einem lieb ist! Jedenfalls hatten die Hörexperten von der Albstädter Amplifonfiliale schon am Samstagmorgen gut zu tun.

Ähnlich unliebsam könnte das Ergebnis der Körperfettanalyse sein, die am Stand von „Clever fit“ und vom „Body-med-Center“ neben der Blutdruck- und anderen Messungen angeboten wurde. Am Stand der „Deutschen Gesellschaft für Männergesundheit“ konnte „Mann“ sogar seinen Testosteronlevel bestimmen lassen.

Natürlich fehlten auch die Krankenkassen nicht. Die AOK Neckar-Alb lockte mit einer Antioxidations- und Stresslevelmessung und verwies dabei auf ihre

Gesundheitsangebote, wie beispielsweise die Ernährung nach Jahreszeiten. Für (fast) jedes langwierige Gesundheitsproblem gibt es auch Selbsthilfegruppen, was am bunten Stand der „KIGS“, der Kontakt- und Informationsstelle für gesundheitsbezogenen Selbsthilfegruppen zu erfahren war.

Neben den zahlreichen Ständen konnten sich die Besucher auch durch Expertenvorträge und Podiumsdiskussionen auf der eigens eingerichteten Plattform über bestimmte Themen informieren. Das Spektrum reichte hierbei über Leitungswasserverbesserung, Hüftgelenkersatzproblematik, neue Wohnformen oder Wohnraumverbesserungen im Alter, über Venenleiden, Depressionen, der Gesunderhaltung des Bewegungsapparates bis hin zur Sauerstofftherapie bei chronischen Leiden.

Der rege Zulauf bewies, dass das Thema Gesundheit immer für Interesse sorgt. Einziger Negativpunkt einer rundum gelungenen Messe war die Parksituation. In Hallennähe liegende freie Flächen waren durch Baumstämme und Poller abgesperrt worden.



Die Vielfalt, die Gesundheit und der damit natürlich auch verbundene Markt ausmacht, wurden bei den Gesundheitstagen deutlich. Klassische Reha-Hilfen wurden ebenso präsentiert wie Esoterisches.



Sich gesundheitlich informieren, ins Gespräch kommen, aber auch Dinge ganz praktisch ausprobieren: Das war ganz wichtig bei den Albstädter Gesundheitstagen.

Fotos:
Susanne Grimm



Ob direktes Gespräch oder indirektes Zuhören bei den zahlreichen Vorträgen rund um das Thema Gesundheit: Beides war in der Tailfinger Zollernalb-Halle gegeben.